

# Taiwan 2016

## Meldungen von Asien Aktuell 2016

tägliche Medienschau mit Nachrichten aus dem Klassenkampf in Asien

siehe <http://www.umwaelzung.de/aaktuell.html>

Eine Webseite von [WELT IN UMWÄLZUNG](#) Mannheim-Ludwigshafen

|  |          |  |      |
|--|----------|--|------|
| <b>Taiwan</b>  | 15.12.16 | <b>Mehr Leute !</b>                    | 9572 |
| <p><b>Taipei:</b> Etwa 3000 Beschäftigte der <i>Taiwan Railways Administration</i> demonstrierten für mehr Personal. Seit dem Januar 2016 gilt die 40 Stunden Woche, ab nächsten Monat müssen zwei Tage pro Woche arbeitsfrei sein (dafür wurden aber Feiertage abgeschafft). Die Demonstranten fordern deshalb die Aufstockung des Personals um 2500, sonst müssten zuviele Überstunden geleistet werden. Daneben fordert die Gewerkschaft Zulagen bei gefährlicher Arbeit und Gleichstellung bei den Pensionen mit den Beschäftigten beim Staat.</p> <p>aufgenommen: Fr., 16.12.2016 <span style="float: right;">Quelle: Taipei Times, 16.12.16</span></p> |          |  |      |
| <b>Vietnam</b>   |          | <b>Arbeitskraftexport</b>              | 9564 |
| <p>Laut dem <i>Ho Chi Minh City Amt für Arbeit, Soziales und Invaliden</i> hat die Stadt seit 2011 55 600 ArbeiterInnen ins Ausland geschickt. 80 % davon waren Ungelernte. 31 000 gingen nach Japan, 12 000 nach Taiwan, 5000 nach Malaysia und 3500 nach Südkorea.</p> <p>aufgenommen: Mo., 12.12.2016 <span style="float: right;">Quelle: Vietnam Net, 12.12.16</span></p>  |          |  |      |
| <b>Taiwan</b>  | 10.12.16 | <b>Gleichgeschlechtliche Ehe</b>       | 9563 |
| <p><b>Taipei:</b> Mehr als 200 000 kamen zu einem Musikfestival, um die Einführung der Gleichgeschlechtlichen Ehe zu fordern. Es liegt zwar (seit 2003) (<a href="#">9539</a>, <a href="#">9515</a>, <a href="#">7455</a>, <a href="#">7021</a>) ein Gesetzesentwurf vor und die meisten Parlamentarier sind auch dafür, aber die Verabschiedung läßt auf sich warten - geschätzt wird, dass es nicht vor Juni nächsten Jahres so weit sein wird. Auch in anderen Städten gab es ähnliche Veranstaltungen.</p> <p>aufgenommen: So., 11.12.2016 <span style="float: right;">Quelle: Taipei Times, The China Post, 11.12.16</span></p>                         |          |  |      |
| <b>Taiwan</b>  | 17.11.16 | <b>Gegen gleichgeschlechtliche Ehe</b> | 9539 |
| <p>Taipei: 10 000 demonstrierten gegen ein Gesetz zur Einführung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare. Das Gesetz wird derzeit im Parlament verhandelt. Organisiert war die Demo von einer "Allianz der</p>   |          |  |      |

taiwanesischen religiösen Gruppen zum Schutz der Familie".

aufgenommen: Fr., 18.11.2016

Quelle: The China Post, 18.11.16

**Taiwan** 29.10.16 **Fun Together** 9515

**Taipei:** 82 000 Menschen nahmen an der diesjährigen Parade der LGBT teil. Damit waren es nochmal mehr als im vergangenen Jahr ([8775](#)). Selbst die Stadtverwaltung hat die Regenbogenfahne gehisst. Obwohl eine Koalition von religiösen Gruppen mehr als 2000 Protestanrufe bei der Stadtverwaltung organisiert hatte.

aufgenommen: So., 30.10.2016

Quelle: The China Post, 30.10.16

**Taiwan** 25.10.16 **Arbeitszeit** 9512

3000, vom Bündnis *123 League* mobilisiert, demonstrierten vor dem Hauptquartier der *Democratic Progressive Party* und bewarfen es mit Eiern. Sie wenden sich gegen ein von der DPP unterstütztes Arbeitszeitgesetz. Bisher haben die Beschäftigten das Recht auf 123 Tage frei im Jahr. Das neue Gesetz will zwei freie Tage in der Woche vorschreiben. Dabei gehen möglicherweise 7 Feiertage verloren.

aufgenommen: Mi., 26.10.2016

Quelle: The China Post, 26.10.16

**Taiwan** 14.10.16 **Flugbegleiter** 9499

Flughafen **Taoyuan:** Etwa 300 FlugbegleiterInnen der staatseigenen *China Airlines* ([9381](#)) demonstrierten vor dem Hauptquartier der Fluglinie. Sie protestieren dagegen, dass die Firma einen Tarifvertrag, der vor 5 Monaten abgeschlossen worden ist, in mehreren Punkten nicht einhält. Bei dem Protest wurden Eier auf das Gebäude geworfen.

aufgenommen: Mo., 17.10.2016

Quelle: The China Post, 17.10.16

**Taiwan** 15.10.16 **Gegen Schließung** 9496

**Changhua:** Erneut demonstrierten 5000 Arbeiter der *Formosa Chemicals & Fiber* ([9486](#)) gegen die drohende Schließung des Kunstfaserwerks. Die Provinzverwaltung hat die Genehmigung für den Betrieb des Kohlekraftwerks der Fabrik nicht verlängert. Dieses Mal blieb es ruhig.

aufgenommen: So., 16.10.2016

Quelle: The China Post, Taiwan News, 16.10.16

**Taiwan** 6.10.16 **Arbeitsplätze** 9486

**Changhua:** Bei Straßenschlachten zwischen 1000 Beschäftigten der *Formosa Chemicals & Fibre* (gehört zur *Formosa Plastics*) und der Polizei gab es mehr als 60 Verletzte; 12 mußten ins Krankenhaus. Die Arbeiter protestierten gegen einen Beschluss der Bezirksverwaltung, den Betrieb der werkseigenen Kohlekraftwerke nicht weiter zu genehmigen. Das bedeutet die Schließung des Werks, wo Kunstfasern

hergestellt werden. Die Verwaltung hatte die Firma mehrfach aufgefordert, den Schwefelgehalt der verbrannten Kohle zu senken, was aber nicht passierte. Die Firma beschuldigt die Verwaltung, die Schließung des Werks zu provozieren, um ein Städtebauprojekt verwirklichen zu können. Allerdings ist das Werk in Changhua das einzige, das rote Zahlen schreibt.

aufgenommen: Fr., 7.10.2016

Quelle: The China Post, Taiwan News, 7.10.16

**Taiwan** 2.10.16 **Wanderarbeiter demonstrieren** 9481

**Taipei:** Mehr als 1000 Wanderarbeiter aus dem Ausland demonstrierten für ein Gesetz, das vorsieht, dass sie nicht mehr alle 3 Jahre für einen Tag das Land verlassen müssen. Nach drei Jahren sollen sie automatisch eine Aufenthaltsgenehmigung für 12 Jahre kriegen. Das Gesetz befindet sich im parlamentarischen Prozess und ist in der ersten Lesung angenommen worden. Die Vermittlungsagenturen hatten allerdings massiv Propaganda dagegen gemacht, auch mit dem Schüren rassistischer Vorurteilen. Klar: ihnen entgeht eine Vermittlungsgebühr von 80 000 bis 100 000 NT\$ (etwa 2274 bis 4264 €), die sie alle drei Jahre einziehen können.

aufgenommen: Mo., 3.10.2016

Quelle: Taiwan News, The China Post, 3.10.16

**Taiwan** 19.9.16 **Gegen Liberalisierung** 9460

**Taipei:** 500 bis 1000 Beschäftigte der *Taiwan Power* beendeten ihren 15-Tage-Marsch vor dem Regierungsgebäude. Sie protestierten damit gegen einen Gesetzesentwurf, der zur Liberalisierung des Strommarktes führen soll. Bisher hat die staatliche Taipower das Monopol. Sie soll in drei Gesellschaften - Stromerzeugung, Stromverteilung und Netzbetrieb - aufgespalten werden. Das Netz bleibt staatlich, in den beiden anderen Bereichen werden private Firmen zugelassen. Die Demonstranten befürchten eine umgehende Preiserhöhung und eine Einschränkung der Entwicklung erneuerbarer Energien. Bisher schluckt die Taipower viele Kosten (z.B. Subventionen für Arme) und soll nur 3 Prozent Gewinn machen. Private Firmen sollen erst ab einer Gewinnmarge von 25 % Geld zur Entwicklung von alternativen Energien bereitstellen müssen.

aufgenommen: Di., 20.9.2016

Quelle: The China Post, Taipei Times, 20.9.16

**Taiwan** 12.9.16 **Tourismus** 9454

**Taipei:** Mehr als 10 000 Beschäftigte aus der Tourismus-Industrie demonstrierten für Regierungshilfe. Der Tourismus vor allem aus der VR China ist stark zurückgegangen. Deshalb fordern sie Erleichterung durch Visum-freies Einreisen für die Besucher aus der VR, Abschaffung von verschiedenen Steuern, Sprachtraining in asiatischen Sprachen und Subventionierung von Reisen innerhalb Taiwans.

aufgenommen: Di., 13.9.2016

Quelle: The China Post, 13.9.16

**Taiwan** 3.9.16 **Würde** 9449

Laut Veranstalter 250 000, laut Polizei 117 000 Staatsangestellte und Pensionäre demonstrierten in der Hauptstadt. Sie wenden sich gegen die Reformpläne für das Rentensystem im Öffentlichen Dienst, die derzeit diskutiert werden. Sie hatten keine konkreten Forderungen, sondern wenden sich dagegen, dass

die Regierung "Hass und Verunglimpfung" gegen die Pensionäre schürt. Die Demo war unterstützt von der Oppositionspartei *Kuomintang*; einige Lehrerverbände hatten nicht teilgenommen.

aufgenommen: So., 4.9.2016

Quelle: Taiwan News, The China Post, 4.9.16

**Taiwan** 23.6.16 **Flugbegleiter** 9381

Mehr als 400 FlugbegleiterInnen der *China Airlines* streiken. Sie wehren sich gegen neue Arbeitsregeln, vor allem dagegen, dass sie nicht mehr am *Taipei Songshan* Flughafen einchecken dürfen, sondern zum größeren *Taoyuan* fahren müssen, was etwa eine Stunde dauert. Außerdem fordern sie höhere Flugzulagen.

aufgenommen: Fr., 24.6.2016

Quelle: South China Morning Post, The China Post, 24.6.16

**Vietnam** 11. bis 13.6.16 **Streik** 9369

**Bà Rịa-Vung Tàu**, Südvietnam: 1000 ArbeiterInnen der *Formosa Textile Industry* (Kapital aus Taiwan) gingen am 11.6. in Streik gegen schlechte Arbeitsbedingungen, vor allem überlange Arbeitszeiten. Daneben wurde ein Bonus für ausgebildete und "gute" ArbeiterInnen und besseres Essen in der Kantine gefordert. Nach zwei Tagen stimmte die Firma einigen Forderungen zu. Der Bonus wurde nicht gewährt, die Löhne in der Fabrik seien schon höher als anderswo - mindestens 3,48 Mio VND (140 €). Zwei Drittel oder 200 (?) ArbeiterInnen streikten weiter.

aufgenommen: Fr., 17.6.2016

Quelle: Viet Nam net, 17.6.16

**Vietnam** 4/16 **Streiks** 9297

**Hai Phong**, 11.4.: Fast 1000 ArbeiterInnen der *Bluecom Vina* (Lautsprecher, Kapital aus Südkorea) streiken gegen lange Arbeitszeiten, niedrige Löhne und Bezahlung der Überstunden. Außerdem wollen sie eine Gewerkschaft im Betrieb aufbauen. (*Thanh Nien News*, 12.4.16)

**Hai Phong**, 14., 15.4.: Fast 2000 ArbeiterInnen der *KaiYang Shoes* (Kapital aus Taiwan) streiken gegen überlange Arbeitszeiten. Nachdem KollegInnen von Unbekannten angegriffen worden waren, warfen sie faule Eier und vergammelte Shrimppaste auf Streikbrecher. Die ArbeiterInnen hatten sich schon mehrfach bei der (offiziellen) Gewerkschaft beschwert, aber ohne Effekt. Die Firma schlug vor, mit zwei VertreterInnen zu verhandeln. Es fand sich aber niemand, der die ArbeiterInnen repräsentieren wollte. (*Tuoi Tre News*, 15.4.16)

aufgenommen: Sa., 16.4.2016

Quelle: div.

**China** seit 17.2.16 **Stahlarbeiter** 9241

**Lianzhong**, Guangzhou: Der Streik der Arbeiter der *Ansteel Lianzhong* (9238) dauert an. Die Firma hat zwar die Rückkehr zum alten Lohnsystem angeboten. Die Arbeiter trauen der Sache aber nicht; sie wollen ordnungsgemäß entlassen werden - das heißt mit Abfindungen. Im letzten Jahr war die *Lianzhong Stainless Steel* (Kapital aus Taiwan) von der staatseigenen *Ansteel* übernommen worden. Damit fingen die Probleme an: Lohnkürzungen, Arbeitshetze. Zu allem Überflus stimmte die Staatsgewerkschaft den

Maßnahmen zu, ohne die Arbeiter zu fragen.

aufgenommen: Di., 23.2.2016

Quelle: China Labour Bulletin, 22.2.16

---

17 Meldungen